

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Stängelglas auf gefaltetem Fuß</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Antikensammlung, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: Arch 03/W172</p> |
|--|--|

Beschreibung

Das freigeblasene Stängelglas, mit ringförmiger Heftnarbe, besteht aus durchsichtigem, blassrosagegelbem Glas. Der nahezu geradwandige Körper, mit heiß verrundetem und verdicktem Rand, verjüngt sich nach unten und ruht dort auf einem Stängelfuß, der aus der Wandung herausgefaltet wurde.

Den Fuß, den Stängel und den unteren Körper zieren flache, senkrechte Rippen, die sich im oberen Körper verlieren. Hergestellt wurde dieser Oberflächendekor, indem der Glasbläser das Glas durch Blasen in eine Vorform vorab-reliefierte.

Das Stängelglas ist unversehrt. Auf der Außen- und Innenseite haben sich flockige, schwarze und mattweiße Schichten abgelagert und das Glas irisiert regenbogenfarben. Innen überzieht ein dunkelgraubrauner Belag die Fläche. Bei aufmerksamer Betrachtung lässt sich eine horizontal umlaufende Werkzeugspur auf der Innenseite des oberen Randes erkennen.

Grunddaten

Material/Technik:

Glas, freigeblasen

Maße:

Höhe: 7,4 cm, Durchmesser: 7,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 500-620 n. Chr.

wer

wo Östlicher Mittelmeerraum

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer
wo

Glassammlung Ernesto Wolf

Schlagworte

- Glas
- Handwerk

Literatur

- E. Marianne Stern (2001): Römisches, byzantinisches und frühmittelalterliches Glas. Sammlung E. Wolf. Stuttgart